

FACT SHEET Hintergründe zur Initiative und zum Engagement

Erste Generation Promotion – EGP e. V. ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Köln. Als einzige Initiative in Deutschland setzt sich der Verein speziell für Promovierende und Promotionsinteressierte aus nichtakademischen Elternhäusern ein. Er engagiert sich für mehr Bildungsgerechtigkeit in der Wissenschaft und Lehre im deutschen Hochschulsystem.

Wussten Sie, dass...

... nur **etwa ein Drittel (35%)** der Promovierenden fächerübergreifend einen nichtakademischen Familienhintergrund haben?¹

... nur **1 von 3 Promotionsabsolvent*innen** aus einem nichtakademischen Elternhaus stammt?²

Das Team hinter EGP e. V.

Die Initiative „Erste Generation Promotion“ wurde im Jahr 2013 ins Leben gerufen. Daraus gründete sich Ende 2014 der gemeinnützige Verein „Erste Generation Promotion – EGP e. V.“ Das Team besteht aus ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die selbst als Erste in ihren Familien studiert und eine Promotion aufgenommen bzw. abgeschlossen haben.

Unser Engagement

Wir setzen uns für das Thema Bildungsungerechtigkeit an Hochschulen ein und verstehen uns als Interessenvertretung für die Gruppe der Promovierenden aus nichtakademischen Elternhäusern. Mit unserem Engagement machen wir darauf aufmerksam, dass akademische Karrieren strukturell von informellem Wissen, Netzwerken und „Vitamin B“ beeinflusst sind. Zu unseren Aufgaben zählt die kostenfreie Beratung bei Problemen im und Fragen zum Promotionsprozess, sowohl im individuellen Gespräch als auch über Informationsveranstaltungen und Workshops. Zentral ist dabei ein offener Austausch, der auf Augenhöhe stattfindet.

Pressekontakt:

Thea Fiegenbaum und Ann-Kristin Kolwes

 kontakt@egp-verein.de

 www.egp-verein.de

¹ Bundesministerium für Bildung und Forschung (Hg.): 20. Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks, Bonn/Berlin 2013, S. 15. (https://www.studentenwerke.de/sites/default/files/01_20-SE-Hauptbericht.pdf)

² Laut dem Bildungstrichter des Diskussionspapiers 2 (2021) sind 2 von 6 Promotionsabsolvent*innen Nichtakademikerkinder. Vgl. Stifterverband (Hg.): Diskussionspapier 2. Vom Arbeiterkind zum Doktor. Der Hürdenlauf auf dem Bildungsweg der Erststudierenden, Oktober 2021, S. 4, Abb. 1. (https://www.stifterverband.org/medien/vom_arbeiterkind_zum_doktor)

